

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Virtuelle Assistentin Sarah Bauchinger

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, die zwischen Virtuelle Assistentin Sarah Bauchinger (im Folgenden "Auftragnehmerin") und ihren Auftraggebern (im Folgenden "Kunde") geschlossen werden. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, die Auftragnehmerin stimmt deren Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Leistungsumfang

Die Auftragnehmerin bietet folgende Dienstleistungen an:

- Buchhaltung (vorbereitend, keine Steuerberatung)
- HR-Management
- Backoffice-Dienstleistungen
- Reiseorganisation & Eventplanung
- Grafikdesign & Onlineservices
- Social Media Management
- Projektmanagement & Büroorganisation
- Unterstützung bei privaten Angelegenheiten

Der genaue Umfang der Leistungen wird individuell vereinbart. Sonderleistungen werden gesondert berechnet.

3. Vertragsschluss und Vertragsarten

Die Auftragnehmerin bietet folgende Tarifmodelle an:

- Laufender Tarif (Mindestlaufzeit 2 Monate)
- Einmaliger Tarif
- Projekttarif (individuelle Vereinbarung)

4. Vergütung und Zahlungsbedingungen

Zahlung erfolgt in der Regel im Voraus. Laufende Tarife sind unabhängig von der tatsächlichen Nutzung zu bezahlen. Nicht genutzte Stunden können nach individueller Vereinbarung einmalig in den nächsten Monat übertragen werden.

5. Vertragslaufzeit und Kündigung

Laufende Verträge: Mindestlaufzeit 2 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Monatsende, schriftlich (z.B. E-Mail).

6. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde stellt notwendige Informationen, Unterlagen und Zugänge rechtzeitig bereit.

7. Vertraulichkeit

Die Auftragnehmerin verpflichtet sich zur Vertraulichkeit über alle Informationen und Daten, auch über die Vertragslaufzeit hinaus.

8. Haftung

Haftung nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Keine Haftung für externe Dienstleister.

9. Urheberrechte

Erstellte Werke bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Auftragnehmerin.

10. Schlussbestimmungen

Es gilt österreichisches Recht. Gerichtsstand: Sitz der Auftragnehmerin.

Stand: Juli 2024